12. + 13. 19. + 20. 26. + 27.

Programm für die Landpartie am Niederrhein im World House Wetten

Zwischen dem 12 – 27. Juni bieten wir jeweils samstags und sonntags ein umfangreiches und interessantes Programm.

Bitte beachten Sie, Änderungen sind jederzeit möglich, Programm unter Vorbehalt,

Bitte informieren Sie sich kurzfristig über Programmänderungen und die aktuellen Coronamaßnahmen

Hanny Scholl

Ralf Reichelt

Ruth Smitmans

Claudia Blauert jeweils von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Christine Pollmann

Beate Buchner

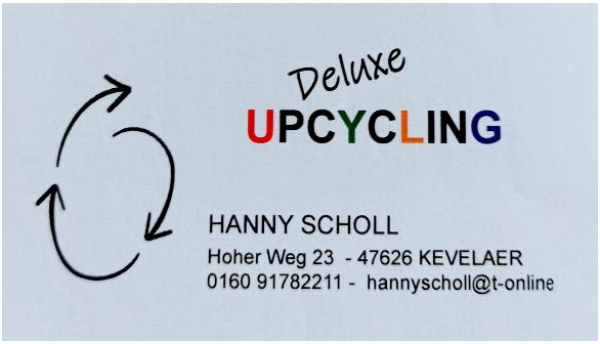
Günter Templin

Ilka Mohr Meditation Sonntag 13.06 um 12.00 Uhr und um 12.45 Uhr

Anna Commer Yin Yoga Samstag und Sonntag jeweils um 11 Uhr

Monika Derrix

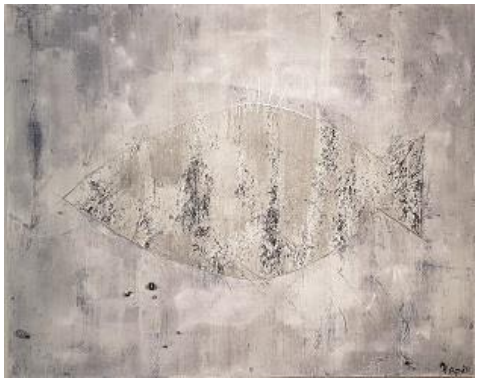
Hanny Scholl „UPCYCLING Deluxe„



Sie fertigt Unikate aus gebrauchten Alltagsmaterialien und fühlt sich dem Gedanken der Nachhaltigkeit verpflichtet.
Zahllose PET Kunststoffflaschen werden täglich geleert, sind dann nutzlos und werden eingestampft.
Kaffeekapseln landen verbraucht im Müll.
Glitzernde CDs werden nicht mehr gebraucht, defekte Fahrradschläuche, Autoschläuche, Luftpolsterfolie und altes Papier vergrößern unsere Müllberge und werden verbrannt.
DABEI KÖNNEN SIE UNSER LEBEN SCHÖNER MACHEN UND UNS VIEL FREUDE BEREITEN
Deshalb designt Hanny Scholl aus den weggeworfenen Materialien vor allem ungewöhnlichen Schmuck und coole Taschen für SIE und IHN

Hier der Link zur Website
https://hanny-scholl-upcycling.jimdosite.com/

Ralf Reichelt



Ralf Reichelt, Jahrgang 1968, lebt und arbeitet in Krefeld Hüls. Seit 1993 widmet sich Ralf Reichelt der Kunst. Er begann zunächst mit einem Basisstudium an der Moerser Kunstschule, und arbeitet seit dem als freischaffender Künstler. Neben Einzel-und Gruppenausstellungen im In- und Ausland, sind vor allem die Hamburger Galerien, auf R.Reichelt aufmerksam geworden. Auch im Wiener Kunstraum waren Reichelts Arbeiten schon des Öfteren zu sehen. Um die Werke von Ralf Reichelt zu beschreiben, lesen sie hier einen Auszug der Laudatio von Bernd Roloff, dem Cheflaudator der Kunstkantine in der Hamburger Hafencity.

Ralf Reichelt erschafft mit Naturpapieren, Acryl- und Ölfarben in großen oder in handlichen Formaten, Projektionsflächen für die individuelle Spiritualität des Betrachters. Abstraktion, Reduktion und Minimalismus sind prägend für sein Werk, das sich an Jedermann richtet. Ob Anhänger einer Weltreligion, Atheist oder Agnostiker, alle sind auf ihre Weise inspiriert von den Themen denen sich Ralf Reichelt widmet und den Assoziationsräumen die seine Kunst für den Rezipienten eröffnet. Sein Spektrum reicht von der modernistischen christlichen Ikone bis zur Bildgebung für situative menschliche Interaktion. Farben, Strukturen und Kompositionen eingesetzt für die „Big Points" der Metaphysik oder für Ankerplätze der Selbstreflektion. Sie können den Künstler gern nach Absprache in seinem Atelier besuchen. Der Künstler freut sich, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

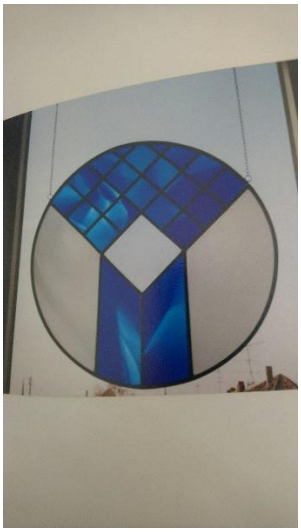
Atelier am Weimannsdyk 74 in Krefeld-Hüls

Telefon: 02151/4100104

Mobil: 0162 / 2068235

Mail: reichelt.ralf@gmx.net
www.niepart.de

Ruth Smitmans



Die Entwürfe, die sie gemeinsam mit ihren Kunden entwickelt oder aber nach eigenen Ideen gestaltet, sehen Sie nicht nur in der Gelderner Region (wie im Alten Pastorat in Geldern-Veert), sondern finden sich in Fenstern und Türen, als Vorhängebild mit Wappen, als Fensterbild mit Blumenornament, im Jugendstil-Design oder als Landschaftsbild bis hinunter nach Koblenz.
Ihr Meisterstück von 1985 „Samson mit dem Löwen" nach einem Bild von Dürer, können Sie zusammen mit vielen anderen farbenprächtigen Kunstwerken in Ihrem Atelier bewundern, in welchem Sie jederzeit gerne willkommen geheißen werden!

https://www.glasmalerei-smitmans.de/

Claudia Blauert jeweils von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr

"Wildbienen, Honigbienen, Hummeln, Schmetterlinge, Insekten - wie holen wir die heimische Artenvielfalt wieder zurück, was brauchen die Insekten wirklich, was können wir Sinnvolles tun?

Mit dem Kooperationsprojekt (Netzwerk blühende Landschaft - BienenBlütenReich, NABU, NUK, Imkerverein Kevelaer, FridaysForFuture Kevelaer, ParentsForFuture, Naturgartenplanerin Sacha Sohn u.a.) zeigt Sie einen tollen Wildbienen Lehrpfad, informiert und berichtet über ihre mehrjähriges Wildbienen-Habitatprojekt, mit Wildblumenwiese, Schmetterlings- und Wildbienensaum. Zu besichtigen ist auch eine Baumhöhlen-Nisthilfe mit ihren Bewohnern - wer sich hier wohl einquartiert hat? Hier wird es blühen, summen und brummen!"

Christine Pollmann

Christine Pollmann nimmt zum ersten Mal, mit Ihren Töpferarbeiten, an der Landpartie teil. 25 Jahre hat Sie Töpferkurse bei der VHS Goch-Kevelaer geleitet. Nun möchte Sie ihre Kunst einem breiten Publikum präsentieren.

Beate Buchner

Beate Buchner ist die kreative Seite von B & W Design. Ihre Wiege stand in Rheinberg am Niederrhein. Dort aufgewachsen in einer Gärtnerei mit Blumengeschäft. Auch dadurch geprägt, habe sie die Liebe zum Gestalten und die Kreativität gleich mit in die Wiege gelegt bekommen. Doch nicht nur die Blumen und die Floristik faszinieren sie, sondern auch viele andere gestalterische Themen wie z.B. Weidenflechten, Mosaik oder Gefäße aus unterschiedlichsten Materialien. Zur Zeit arbeite sie gerne mit Draht. Daraus ergeben sich zahlreiche Möglichkeiten. Für diese Ausstellung habe sie sich auf Lieblingsmenschen und Powerfrauen beschränkt. Sie hoffe, dass diese Objekte vielen Menschen ein Lächeln aufs Gesicht zaubern.....

Günter Templin

Photografie - eingefangen im passenden Rahmen der etwas anderen Art.

Günter Templin kommt aus Dinslaken und ist passionierter Fotograf und Rahmenbauer. Bei seinen Motiven hat er sich thematisch nie festgelegt. Entsprechend groß ist die Auswahl an Motiven. Über den klassischen Einstieg in die Fotografie mit dem analogen Kleinbildformat in seiner Jugend entdeckte er später für sich die Mittelformatfotografie im Format von 6 x 6 cm. Die Negative in Schwarz/weiss, oder auch farbige Dias, in diesem Format ermöglichen besonders großformatige Abzüge in hervorragender Qualität. Natürlich hielt auch die Digitalfotografie Einzug und ergänzt die Auswahl an weiteren Motiven. Mit seiner zweiten Leidenschaft, gerne mit Holz zu arbeiten, verpasst er vielen seiner Bilder einen „Upcyclingrahmen" der etwas anderen Art. Aus verschiedenen Abfallhölzern wie alten Europaletten oder Zaunlatten gefertigt, wird jedes Stück ein unverwechselbares Unikat

Photografie & Upcyclingrahmen 02064- 52832 o. 015128221044
ijgtem@web.de

Ilka Mohr Sonntag 13.06 jeweils 12.00 Uhr und 12.45 Uhr ca. 30 Min

Schnupper-Workshop Meditation & Achtsamkeit

Mit Meditation und Achtsamkeit kannst du dein Selbstbewusstsein stärken, Ruhe und Gelassenheit finden und deine Gesundheit fördern. In diesem Schnupper-Workshop erwarten dich Impulse und praktische Übungen, mit denen du dein Leben selber aktiv gestalten kannst. Bereits mit wenig Zeitaufwand lassen sich große Veränderungen bewirken.

Leitung: Ilka Mohr, Gesundheitsberaterin GGB, Meditationstrainerin

www.gesundheitsberatung.nrw

Anna Commer Samstag und Sonntag jeweils um 11 Uhr

„Yin Yoga ist ein passiver Yoga-Stil, bei dem die Posen 3 - 10 Minuten gehalten werden. Dabei erhältst du die Chance dich voll und ganz auf die Pose einzulassen. Damit dir das gut gelingt, modifizieren wir die Pose so für dich, dass du zwar eine Dehnung spürst, dort aber auch länger verweilen und entspannen kannst. Durch die lange passive Dehnung, wirkt sich Yin Yoga positiv auf das Bindegewebe, Sehnen, Bänder und Faszien in unserem Körper aus. Auch unser Geist kann von Yin Yoga profitieren und zu mehr Klarheit, Balance und Stressabbau führen. Der Workshop ist für Anfänger ohne Vorerfahrungen geeignet.

Bitte zieh bequeme Kleidung an und bring dir eine Matte oder ein großes Handtuch als Unterlage mit. Für die Modifikation eignet sich ein Bolster (langes rundes Kissen) oder auch ein gerolltes Handtuch. Ich freue mich auf dich."

Liebe Grüße

Anna

Monika Derrix – Filzhand

Dieser Name ist seit über 20 Jahre Programm!

Alle Entwürfe, die sie erarbeitet entstehen in reiner Handarbeit und nach eigenen Ideen.

Die Wandelbarkeit und Alltagstauglichkeit stehen oft im Mittelpunkt ihrer Arbeit.

Filzhand entspricht einem reinen Handfilz und so entstehen Teile, die sich zwar gleichen, aber doch jedes für sich eine Einzigartigkeit besitzt.

Dies macht für sie den Charme des Filzes aus. Nicht nur die Wollqualität, Färbung und Ausarbeitung, sondern auch die Sensibilität, Konzentration und alle Einflüsse des Alltags spielen eine große Rolle .

http://www.filzhand.de/